

Papieretiketten für Streamerbänder mit SEP Sesam drucken:

Das Beschriften von Streamerbänder ist in vielen Fällen eine Herausforderung. Ein nicht lesbares Postit™ oder eine meistens unlesbare Beschriftung auf dem an der Kassette angebrachten Aufkleber ist unpraktisch und nicht befriedigend.

Hier wird eine Lösung für SEP Sesam vorgestellt, die für Klein- und Mittelbetriebe konzipiert ist. In KMU Umgebungen wird üblicherweise täglich ein Streamerband eingelegt, die Sicherung komplett auf das eine Band geschrieben und das Band beim Tageswechsel ausgeworfen und archiviert.

Diese Lösung druckt 2 verschiedene Etiketten:

1. 50 * 26 mm Etiketten auf einem EasyCoder Labeldrucker oder
2. A4 Blätter auf einem Laserdrucker, diese sind für LTO Cartridges optimiert.

Für die 50 * 26 mm Etiketten wird ein kleiner Etikettendrucker benötigt. In den meisten Firmen gibt es Thermotransferdrucker mit denen Artikel-etiketten o.ä. erstellt werden. Ein gängiger Drucker ist der Intermec™ EasyCoder C4, Homepage: <http://www.intermec.com/products/prtrpc4/index.aspx> hier werden Etiketten mit 50 * 26 mm verwendet und SEP™ Sesam wird so konfiguriert, dass beim Tageswechsel ein Etikett mit dem Sicherungstag, Datum, Sicherungsstatus und Bandnamen automatisch gedruckt wird. Fehlerhafte Sicherungen werden durch inverse Darstellung besonders hervorgehoben.

Diese kleinen Etiketten sind besonders für DAT Bänder geeignet, können aber auch für LTO Bänder verwendet werden.

Für die A4 Blätter wird ein Laserdrucker der PCL 2 oder neuer unterstützt, benötigt. Tintenstrahldrucker funktionieren mit Einschränkungen und wurden nicht weiter getestet. SEP™ Sesam wird so konfiguriert, dass beim Tageswechsel ein A4 Blatt mit dem Sicherungstag, Datum, Sicherungsstatus, Bandnamen und Firmennamen automatisch gedruckt wird. Fehlerhafte Sicherungen werden durch ein Rufzeichen besonders hervorgehoben. Auf dem A4 Label ist ausreichend Platz vorhanden, daher wird die Recovery Befehlszeile gedruckt. Da die Befehlszeile sehr lang ist, wird die Befehlszeile auf zwei Zeilen umgebrochen. Im Recovery-Falle ist die Befehlszeile als eine Zeile einzugeben.

Das A4 Blatt muss man 2 * falten, damit es in die LTO Hülle passt. Faltmarken werden gedruckt.

Zur Ansteuerung des Druckers wurde das Linux Shell Script „wh_print“ entwickelt. Dieses Script wird von „sm_notify“ beim Tageswechsel („ALL_JOBS_DONE“) aufgerufen. Das Script „wh_print“ wertet den übergebenen Parameter und das Tagesprotokoll aus, erstellt eine Druckdatei in „{gv_rw_work}“ und sendet diese Druckdatei mit „netcat“ an den Drucker. Der Drucker muss eingeschaltet sein!

Getestete Geräte und Software:

Getestet wurde mit SEP Sesam 4.0.2-6 Linux unter Open SusE 11.3.

Getestete Drucker:

Intermec™ EasyCoder C4 203DPI, 50 * 26 mm Etiketten.
Kyocera™ FS-1920 mit A4 Papier.

Installation:

1. Das Script „wh_print“ nach „/opt/sesam/bin/sesam“ kopieren.
2. „wh_print“ mit „chmod 755 wh_print“ ausführbar machen.
3. Die sm_notify editieren und nach der Function „send_mail()“ diesen Code einsetzen:

```
print_label()
{
    # prints a paper label for the current tape
    # requires the shell script "wh_print"
    #
    ## logging for debug purpose only - remove for production!
    ##echo "$1"
    ##logger -f /var/log/messages -i "$0 - Sesam Label: $1"
    #
    ## call wh_print with parameter: message_text
    wh_print "$1"
}
```

4. weiter unten in der „case \$1 in“ Abfrage unter „ALL_JOBS_DONE“ die Zeile:
„print_label \"\$2\";“ einfügen. Ein Muster der „sm_notify“ ist im ZIP Archiv enthalten.
5. Das „wh_print“ Script editieren und folgende Werte anpassen:
 1. Die IP Adresse des Druckers eintragen (PRINTER=).
 2. Die Labelgröße auswählen (SLABEL=), „A4“ oder „IM50x25“
 3. Firmennamen in (COMPANY=) eintragen, nur für A4 Blatt
 4. Wenn A4 gedruckt wird, einen Probedruck machen wie unten unter „Testen“ beschrieben, die Faltmarken nachmessen und die Werte: (XOFFSET_A4) und (YOFFSET_A4) korrigieren damit die Faltmarken zur LTO Hülle passen.

Tipps:

Der Sesam Tageswechsel sollte zwischen 06:00 und 08:00, also am Morgen, erfolgen und das Band beim Tageswechsel ausgeworfen werden (im „sm_notify“ unter „ALL_JOBS_DONE“ mit „unload_tape 2;“).

Wichtig um die Recovery Befehlszeile zu drucken, SESAM_BACKUP sollte der letzte Backup Job sein und das Script sm_disaster muss konfiguriert und aktiv sein.

Dieses Script druckt für das einzige Band das beim Tageswechsel ausgeworfen wird ein Label.

wh_print -R druckt das letzte Label nochmals.

Testen:

Zum Testen kann man entweder das „wh_print“ Script mit einem Parameter oder „sm_notify“ mit zwei Parameter aufrufen. Beide Aufrufe werden hier gezeigt. Es ist zu beachten, dass zuvor an diesem Tag eine Sicherung erfolgreich gelaufen sein muss, sonst ist das Tagesprotokoll leer und es wird kein Bandname auf das Etikett gedruckt.

wh_print testen mit allen möglichen Anzeigen:

wh_print „31 backups completed with 2 broken, 2 failed, 6 with warnings and 21 successful.“

wh_print testen mit OK Meldung:
wh_print „All 2 backups completed successfully.“

sm_notify testen mit allen möglichen Anzeigen:
sm_notify ALL_JOBS_DONE „31 backups completed with 2 broken, 2 failed, 6 with warnings and 21 successful.“

sm_notify testen mit OK Meldung:
sm_notify ALL_JOBS_DONE „All 2 backups completed successfully.“

In allen Fällen muss ein Label gedruckt werden. Fehlt der Bandname wurde beim Testzeitpunkt noch keine Sicherung erfolgreich durchgeführt.

Anpassen an andere Drucker oder Etikettenformate:

Da dies ein Shell Script ist, ist die Anpassung an andere Etikettenformate leicht möglich. Anpassen an andere Drucker, die zeichenorientiert drucken, sollte leicht möglich sein. Drucker die einen Grafikdatenstrom benötigen sind mit einem Shellscrip nur unter hohem Aufwand ansteuerbar.

Änderungen:

V 1.00: Oktober 2008, erste Version.
V 1.04: Jänner 2011, Ergänzung um A4 Blätter für LTO Cartridges.
V 1.05: Februar 2011, Disaster Recovery Befehlszeile wird gedruckt,
-R druckt das letzte Label nochmals.

Probleme:

Dz. keine bekannt.

Lizenz:

Frei, für Fehler wird nicht gehaftet, Verwendung auf eigene Gefahr.

© 2008 - 2011 by Walter Hofstädtler
Hofstädtler I.E. GmbH
A-2700 Wr. Neustadt
office@hofstaedtler.com
www.hofstaedtler.com